

**Verzeichnis, was in dem Jahr 1706
ein jeder gebraut hat, wie folgt**

Brau¹ Halbe Drittel Viertel

	Brau ¹	Halbe	Drittel	Viertel
Erstlich Georg Hanselius Wittib	2	--	--	--
H. Michael Braugartner	2	--	2	--
H. Hanß Michael Donaubauer	3	--	--	--
Hanß Georg Guttenberger	3	--	--	--
Egidi Bauer	--	--	2	1
Hanß Hanselius	1	1	--	--
Hanß Guttenhuebers Wittib	--	1	2	--
Jacob Lutter	3	--	--	--
H. Andre Ettl	1	1	--	--
Hanß Braitel	2	1	--	--
Hanß Weiß	3	--	--	--
H. Sewastian Steichbacher	3	--	--	--
Hanß Bauer	3	--	--	--
H. Wolfgang Ebenheh	5	--	--	--
Thomas Hanselius	1	1	2	--
Wolf Feuer	--	1	2	--
Hanß Bartholome Feuer	--	1	2	--
Melchior Schaller	2	--	--	--
H. Johann Guttenberger	5	--	--	--
H. Better Mulzer	3	--	--	--
Ulrich Finger	--	--	--	1
Christoff Guttenberger	2	--	--	--
Hanß Gaßner	1	1	--	--
Veit Bauer	1	1	--	--
Michael Schaller	3	--	--	--
Mathias Scheithacker	1	--	--	--
Christoff Eschenlohr	1	1	1	--
Hanß Schwager	--	1	1	1
Sebastian Schwager	1	--	1	--
Michael Ettl	--	--	--	1
Hanß Paulus Geißlehner	2	--	--	--
Erhardt Besel	2	--	--	--
Mathias Praugartner	1	--	--	--
Hanß Bartholomäus Mattig	--	--	2	1
Hanß Diellin im Vormarkt				
H. Erhardt Ernß	2	--	--	--
Friedrich Diellin	2	--	--	--
Hanß Fenbler	1	1	--	1
Hanß Kranschuster	--	1	--	--
Georg Blazer	--	1	--	1
Hanß Lotter	1	--	--	--
Georg Friesel	1	--	2	--

¹ Brauordnung der weltlichen Regierung des Bischofs in Regensburg:

2. Sind auf ein ganzes Brau 24 Amberger Viertel Gerste zu gießen und 45-46 Eimer Kernbier nebst 6-8 Eimer Kofent, ohne Unterschied des Winter- oder Sommerbieres zu brauen

Kofent ist Dünnbier

Christoff Weber	1	--	--	--
Hanß Scherl von Adertshausen	2	--	--	--
Leonhard Schaller	1	--	--	--
Leonhard Schmidt	1	--	--	--
Veit Schmidt	1	--	--	--
Hans Helzel	1	--	--	--
Hans Erhard Ernß	1	--	--	--
Hans Georg Hamerler	1	1	1	--
H. Caspar Schlegel	2	1	--	--
Andre Popp Wittib	1	1	--	--
H. Hans Diellin	3	--	--	--
H. Hans Dregel	2	--	--	--
H. Leonhard Lehner	3	--	--	--
H. Georg Eschenlohr	3	--	--	--
Albrecht Koch	--	--	1	1
Melchior DiellinWittib	--	--	1	1
Georg Lang	--	--	1	--
Hans Schmidt	--	--	2	--
Wolf Luth	1	1	--	--
Erhard Weigert	--	--	2	--
H. Caspar Simbel	1	1	--	--
Barthomome Buchner	1	--	1	--
Georg Gaßner	1	--	--	--
Hans Fruth	--	--	--	3
Herr Pfarrer von Hausen	1	--	1	--

Summa des ganzen Bierwert macht 100 und 14 Bräu
 |: und von dem Bräu 6 fl ein halbes ein Drittel |: macht an Geld 684 fl
 Aber wiederum hab ich davon abzurechnen von
 dem Herrn Pfarrer von Hausen 4 fl, denn er gibt
 nur halbes Kesselgeld.

Hiermit folgt die Ausgab von dem Bräuhaus in dem
Jahr 1706 wie hernach folgt.

No: 1 Erstlich hab ich bei dem hochfürstl. Pfleramnt bezahlt
nach Laut des Scheins 4 Quartal Dienst 500 fl
Mehr hab ich auf ein Quartal bezahlt 50 fl.

Wiederum hab ich bei dem Pfleramnt auf 2 mal bezahlt nach
lauten der 2 Schein für Lichter und Salz zu der Wachen Dienst 18 fl

Mehr hab ich bei dem Pfleramnt auf 2 Schein bezahlt und das ist
für den gemeinen Markt bezahlt worden nach Laut der
2 Schein 7 fl 15 Kr

Item hab ich hergeben so von wegen des Brauhaus ist gebraut
worden 16 fl 15 Kr

Danach hab ich hergeben 10 fl, ist solches bei Bürgermeister
und Rat zu verrechnen² Dienst 10 fl

Wiederum ist mir von dem Herrn Wolfgang Ebenhöch von dem
Kesselgeld abgerechnet worden 30 fl

Was sonst noch für unterschiedliche Unkosten zu dem Brauhaus
ist aufgangen wie folgt

Erstlich hab ich dem Herrn Forstmeister für 2 Eichen, 1 Zigen und
für die Reiff bezahlt 6 fl 30 kr
Wie auch dem Forstknecht geben 15 kr

Mehr Fuhrlohn davon geben 8 fl 30 kr

Item hab ich dem Küffner für Zurichten des Brauhaus bezahlt 10 fl

Mehr auch dem Schreiner für die Keil und unterschiedlichen Arbeit
zu machen geben nach laut des Schein 6 fl

Dann auch den Zimmerleuten für unterschiedliche Arbeit bezahlt
nach laut der 2 Schein 6 fl 34 kr

Mehr hab ich dem Hans Weiß für ein Stück Ziegen³ zu einer Riner
und für ein Blech in dem Sekrandt⁴ bezahlt 40 kr

Item hab ich dem Ziegler für Kalk und Ziegelstein bezahlt 51 kr

Mehr dem Maurer für unterschiedliche Arbeit bezahlt 1 fl

² verrechnen oder vorrechnen?

³ Föhre

⁴ Seegrand – Würztrog unter dem Maischbottich; Johannis Theodori Jablonski, Allgemeines Lexikon der Künste und Wissenschaften, 1748, Seite 1416. Dank an Herrn Johann Biberger

Wie auch dem Herrn Drexel für Machen des Ofens in das Brauhaus bezahlt 54 kr

Dann auch dem Herrn Lehner für unterschiedliche Führen gezahlt 45 kr

Mehr dem Veit Schmitt bezahlt für Machen des Kellerboden 1 fl 30 kr

Wiederum dem Erhardt Besel für Schneider der Scheidt und Bretter bezahlt 50 kr

Item hab ich dem Friedrich Diellin für unterschiedliche Arbeit bezahlt nach Laut des Schein 2 fl 40 kr

Mehr dem Hans Schmitt, Schreiner, für Machen der Kessel in die Braustuben bezahlt 34 kr

Wie auch dem Hans Diellin im Vormarkt für Machen des und Beschlagen des Kessel bezahlt 40 kr

Dann auch dem Hans Bauer für die Schindel, so zum Ausflicken des Dachs sind gebraucht worden 15 kr

Mehr für meine Mühe und Gäng als ich war 2mal auf dem Hirschwald gewesen dafür 1 fl

Dann auch einen Tagelöhner mit in das Holz genommen bezahlt 16 kr

Item den Bräuknechten geben Leikauf 1 fl

Mehr auch für 2mal auszuwaschen geben 1 fl 30 kr

Dann auch für Schmer zu dem Rat bezahlt 8 kr

Wie auch dem Schreiner und Küffner und Zimmerleuten, Bräuleuten und Fuhrleuten und Scharwerkern diesmal ein Trunk bezahlt für Bier und Brot geben 3 fl 26 kr

Mehr dem Marktknecht für Einbringen des Kesselgelds geben 15 kr

Dann auch für Papier 6 kr

Wie auch dem Herrn Verwalter wegen seines Deputat 3 fl

Summa aller Ausgab tut 691 fl 10 kr

Heut dato dem 5.^{ten} December hat Tomas Hanselius seine Bräurechnungen abgelegt und ist wohl bestanden womit attestiert

Bürgermeister und Rat alhier